

## Region

# Die Geldsammlung ist auf Kurs

**Biel** Das Autonome Jugendzentrum lanciert ein Crowdfunding. Das gesammelte Geld soll die «Chessu»-Renovierung mitfinanzieren. Bereits sind knapp 17 000 Franken zusammengekommen. Die Aktion läuft noch bis Anfang August.

Jérôme Burgener/pl

«Wenn es uns nicht gelingt, die aktuelle Situation, vor allem die Schalldämmung, zu verbessern, wird das Zusammenleben mit der Nachbarschaft kompliziert», sagt Beat Junker, Mitverantwortlicher der Crowdfunding-Kampagne, die am vergangenen Donnerstag vom Autonomen Jugendzentrum (AJZ) in Biel lanciert wurde. Er versichert allerdings: Die Existenz des «Chessu» ist nicht in Gefahr.

Das AJZ möchte wenigstens 70 000, im Idealfall 150 000 Franken sammeln. Mit dem Geld soll die letzte Finanzierungslücke für die Renovation des Gaskessel-Ensembles geschlossen werden. Dann kann das vom Architekturbüro RK Studio entwickelte Projekt «Biel reste Biel, Coupole bleibt Coupole» gebaut werden.

### «Positive Signale»

«Es fehlt noch eine gewisse Summe», sagt Junker. Beiträge von Stiftungen müssten bestätigt werden. Er weist auf die strengen Auflagen der Gemeinde hin: «Die Finanzierung der Sanierung muss vor Baubeginn zu 100 Prozent gedeckt sein.»

Das Crowdfunding dauert bis Anfang August, und die Verantwortlichen berichten von «positiven Signalen». Sie wollen Mitte Juni genauere Zahlen bekannt geben.

Das Geld dient in erster Linie der Modernisierung des Gaskessels und dem Bau eines neuen Nebengebäudes (das BT berichtete).

«Für der Innenausstattung, die Schalldämmung und das Mobiliar werden wir beurteilen, was aus dem alten Gebäude übernommen wird», sagt Emil Mollet, Präsident der AJZ-Baukommission. Er hofft auf den Spatenstich im Herbst. Das Vorhaben wird 18 Monate in Anspruch nehmen.

Mollet skizziert die anstehenden Vorarbeiten: Nach dem Einrichten der Baustelle wird das aktuelle Nebengebäude zurückgebaut. Dann folgt der Aushub für den neuen, grösseren Bau. Dabei seien Abfälle zu beseitigen, die an dieser Stelle im Erdreich gelagert sind.



Und was wird aus dem legendären «Chessu»-Auto? BTA

## Das AJZ möchte wenigstens 70 000, im Idealfall 150 000 Franken sammeln.

Die Finanzierungskampagne auf der Plattform Lokalhelden.ch hat in weniger als einer Woche bereits 23 Prozent des anvisierten Mindestbetrages eingebracht (siehe Fussnote). Gestern Abend lag der Stand bei knapp 17 000 Franken. Die Aktion dauert noch bis am 4. August.

Als Gegenleistung erhalten die Unterstützerinnen und Unterstützer je nach Höhe der Spende unterschiedliche Mercis. Dazu gehören T-Shirts, die vom Künstler Remo Lienhard alias WES21

gestaltet wurden. «Es gehört sich, kleine Dankeschöns zu verteilen, obwohl unser Ziel die Finanzierung des Bauprojektes ist», so Junker.

### Ein neues Symbol?

Es gibt beim AJZ einen Gegenstand, der mit besonderer vielen Emotionen verbunden ist: das berühmte alte Auto auf dem Dach des «Chessu». Dieses Kultobjekt steht zum Verkauf. «Einige Personen sind gegen die Veräusserung, weil es zur Seele des Gaskessels gehöre»,

bemerkte Junker, aber, «wenn es zur Finanzierung der Zukunft beiträgt, darf man sich davon trennen.» Der Mitverantwortliche für die Marketing-Kampagne schliesst den Verbleib des Autos nicht aus: Es könnte ja sein, dass ein Mäzen das Objekt kauft und es dem AJZ als Leihgabe überlässt. «Wenn nicht, werden wir ein neues Symbol schaffen, das uns in die nächsten 50 oder 100 Jahren begleitet.»

Link: [www.lokalhelden.ch/ajz-biel](http://www.lokalhelden.ch/ajz-biel)

## Nachrichten

### BIEL Fussball schauen im «Cecil»

Die Café-Bar Cecil führt auf dem Bieler Guisanplatz ab diesem Freitag ein Public Viewing durch. Aufgrund der Corona-Schutzmassnahmen werden alle Gäste sitzen, es gibt 240 Plätze. Laut Betreiber Roland Itten wird es Vierer- und Sechsertische geben. Es ist möglich, ab vier Personen einen Tisch zu reservieren. Während der Zeit der Europameisterschaft (11. Juni bis 11. Juli) öffnet die Bar ausnahmsweise jeweils erst ab 14.30 Uhr. *mt*

Info: Reservationen unter 032 323 15 00 oder per Mail an [info@lececil.ch](mailto:info@lececil.ch).

Reklame

ich bade im  
schwimmbad von haldemann

**Platsch AG**  
Schwimmbad+Zubehör  
Sauna, Whirlpool  
3203 Mühleberg  
Tel. 031 751 14 40  
Fax 031 751 19 97  
[www.platsch.ch](http://www.platsch.ch)  
[info@platsch.ch](mailto:info@platsch.ch)

## Solarcup: Unterwegs mit Sonnenenergie

**Biel** Der vierte Seeländer Solarcup findet diesen Samstag im Zentrum von Biel ab 9 Uhr auf dem Place de l'Esplanade, vis-à-vis vom Kongresshaus statt.

Rund 90 Teams haben sich für das Rennen mit den selbstgebastelten Mini-Solarautos angemeldet und treten in zwei Kategorien gegeneinander an.

Der Solarcup wird von der Solarregion Seeland durchgeführt. Sie ist eine Initiative des Vereins [seeland.biel/bienne](http://seeland.biel/bienne), die sich für die Förderung der Solarenergie in der Region einsetzt.

Am Samstag werden nicht nur fantasievoll gestaltete Mini-Solarautos über die Rennbahn flitzen.

Der Anlass hat, wie Christoph Giger, Geschäftsleiter der Solarplattform Seeland betont, noch mehr zu bieten: «In diesem Jahr findet eine Ausstellung rund um das Thema Solarenergie statt. Hier können sich Besucherinnen und Besucher über die neuen Techniken und Möglichkeiten im Bereich der Sonnenenergie informieren und ihre Anliegen gleich vor Ort klären.»

Zudem besteht am Samstag die Möglichkeit, Probefahrten mit Elektrofahrzeugen zu unternehmen. Ein kleines Gastronomieangebot steht ebenfalls zur Verfügung. *mt*

Link: [www.solarcup-seeland.ch](http://www.solarcup-seeland.ch)

## Erstmals eine Frau in der Geschäftsleitung

**Grenchen** Zum Schuljahresbeginn 2021/22 steht in der Hauptleitung des Sonderpädagogischen Zentrums Bachtelen in Grenchen die grösste Veränderung seit mehr als 30 Jahren an.

Karl Diethelm gibt auf Ende des Schuljahres nach 26 Jahren als Gesamtleiter der weitverzweigten Institution diese Funktion ab und tritt auf Januar 2022 in den Ruhestand.

Mit Gustav Keune und Nicole Baracchi sind ab August gleich zwei der drei Personen der Gesamtleitung (GL) neu. Mit Baracchi wird erstmals eine Frau in der GL Einsitz nehmen.

Der 58-jährige diplomierte Sozialpädagoge und ausgebildete Heim- und Schulleiter Gustav Keune tritt die Stelle des Bachtelen-Gesamtleiters an. Seit 2013 leitete er das Sonderpädagogische Zentrum Bachtelen am Standort Grenchen.

Die 41-jährige diplomierte Sozialpädagogin Nicole Baracchi wird neu Leiterin Koordination und Entwicklung. Nach einem mehrjährigen Aufenthalt in Chile war Baracchi seit Anfang des Jahres abwechselnd in den verschiedenen Bachtelen-Standorten tätig.

Die Gesamtleitung des Bachtelen wird ergänzt durch Marcel Probst, der seit 13 Jahren als Leiter Finanzen und Infrastruktur tätig ist. *mt*

## Ein kleineres Defizit als budgetiert

**Rapperswil** Eine Rechnung mit einem kleineren Defizit als erwartet und Kredite für die Wärmeversorgung und die Entwässerung: An der Gemeindeversammlung von Rapperswil ist allen Geschäften zugestimmt worden.

Nicht einmal ein Prozent der stimmberechtigten Rapperswiler haben an der ordentlichen Gemeindeversammlung teilgenommen. Die Anwesenden stimmten allen Geschäften zu. Es seien vermutlich die gut vorbereiteten Geschäfte, die nicht mehr erklärungsbedürftig seien, erklärte Gemeindepräsidentin Christine Jakob den kleinen Aufmarsch von 19 der 2000 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Die Masken- und Registrierungspflicht haben vermutlich auch einige von der Teilnahme abgehalten.

Die Rechnung schliesst mit einem Defizit von 382 158 Franken ab, budgetiert war ein Defizit von 1 036 558 Franken. 73 000 Franken aus der Mehrwertabschöpfung, Minderkosten in unterschiedlichen Bereichen wegen der Coronapandemie oder Mehreinnahmen aus dem Fiskalbetrag haben zur Besserstellung geführt.

Für die Wärmeversorgung Rapperswil wurden 195 000 Franken gesprochen. Da die bestehende Hydrantenleitung in

der Zilmattstrasse saniert wird, kann der gleichzeitige Ausbau des Leitungsnetzes der Wärmeversorgung vorangetrieben werden.

Der generelle Entwässerungsplan 2006-2020 ist fertiggestellt. Der nächste Zeitabschnitt 2021-2030 benötigt erneut einen Rahmenkredit von einer Million Franken. Die Finanzierung erfolgt vollumfänglich zulasten der Spezialfinanzierung Abwasser.

Rapperswil gehört nebst Grossaffoltern, Lyss, Schüpfen und Seedorf zum Gemeindeverband Lyssbach. Auch Rapperswil stimmte den Änderungen im Organisationsreglement zu, das unter anderem die Namensänderung in Wasserbauverband Lyssbach beinhaltet.

Während des Um- und Ausbaus des Gemeindehauses ist die Verwaltung in der ehemaligen Arztpraxis Thür daheim. Und die Postagentur ist seit Anfangs Mai neu in der Bäckerei Schüpfen zu finden. *Theresia Nobs*

## Rechnung 2020

<b>Aufwand</b>	11 365 207
<b>Ertrag</b>	10 983 049
<b>Defizit</b>	382 158
<b>Nettoinvestitionen</b>	1 106 972
<b>Steuerfuss</b>	1,68

T.N.